

Rimsting, den 25. Juli 2005

Protokoll: Treffen vom 08.07.2005

Ort: Gaststätte „Zum Hasn“

Anwesende: Alexandra Hoesch, Josef Meltl, Ursula Hornik, Johann Nußbaum, Max Büchler, Thomas Schuster, Georg Oberloher, Fedor Volckmar-Frentzel

Thema: Schwebstoffeintrag durch die Prien

Diskutiert wurde die Möglichkeit die Einmündung der Prien durch Verlängerung des Strandbades und Ablenkung des Flusses im Mündungsbereich nach Süden zu verlegen. Ziel soll es sein den Schwebstoffeintrag in die Schafwaschener Bucht zu reduzieren.

Dazu wurden zwei Alternativen diskutiert:

1. Durch eine Aufweitung der Mündung zu einem Delta soll die Fließgeschwindigkeit soweit minimiert werden, dass sich die Schwebstoffe absenken können.
2. Die Einmündung wird an eine Stelle im Bereich des Kanals verlegt, sodass sich die mitgeführte Last im Kanal verbleibt.

In jedem Fall ist es nötig die anfallenden Flusslasten regelmäßig auszubaggern. Grobkörnige Kiese können im Baubereich verwertet werden. Schlamm kann, bei positiver Unbedenklichkeitsprüfung als nährstoffreicher Dünger verwendet werden.

Mögliche Gegner dieser Maßnahme:

Grundstückseigner
Behörden
Gemeinde Prien

In diesem Zusammenhang wurde die Mühlbachproblematik angesprochen. Prien entnimmt der Prien bei normalem Wasserstand große Wassermengen, während bei Hochwasser das belastete Wasser in der Prien verbleibt und in die Schafwaschener Bucht eingetragen wird.

Mögliche Profiteure dieser Maßnahme:

Gemeinden Rimsting und Prien:

Naherholungsbereich an den Badeplätzen
Bootsanlieger
Tourismus / Fremdenverkehr (Kontakt mit dem neu gegründeten Verband der Gewerbetreibenden (Herr Böttger) soll aufgenommen werden).

Fachleute für die Vorplanung bzw. 2.Symposium:

Dr. Krömer TU München
Herr Schmalzl und Herr Harry Hoffmann Wasserwirtschaftsamt
Prof Dietl (Seeon) LMU München
Dr. Schmelz

Finanzierungsmittel:

Anfrage bei Frau Berger-Stöckl, ob eventuell Gelder aus dem „Region Aktiv“ – Topf für ein solches Vorhaben in Frage kommen.

Zur Klärung weiterer Fragen verabredet sich die Agendagruppe für den 25.07.2005 19.00 Uhr zu einer Ortsbegehung an der neuen Hütte für Umweltpädagogik.

Fedor Volckmar-Frentzel
(Schriftführer)